

# **Reisebedingungen für die Vermittlung von Pauschalreisen, verbundener Reiseleistungen und Einzelleistungen der Reise-Treff Ludwig GmbH**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten nur für die Vermittlung fremder Pauschalreisen i.S.d. §

651 v BGB sowie der Vermittlung verbundener Reiseleistungen i.S. d. § 651 w BGB und Einzelleistungen durch die Reise-Treff Ludwig GmbH (nachfolgend „Vermittler“). Im Verhältnis zwischen dem Vermittler und dem Reisenden besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag. Für den vom Vermittler vermittelten Reisevertrag zwischen dem jeweiligen Reiseveranstalter oder Leistungsträger (nachfolgend auch “Anbieter“) und dem Reisenden sind allein die AGBs des jeweiligen Anbieters maßgeblich.

## **I. Vertragsschluss und Buchungsbestätigung**

### **1. Vertragsschluss**

Mit Ihrer Buchung wird ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Reisevertrags, sowie eines Reisevermittlungsvertrags abgegeben. Grundlage des Angebots ist die jeweilige Reiseausschreibung, sowie die

ergänzenden Informationen in Prospekten des Anbieters, soweit Ihnen diese vorliegen. Die Buchung kann

schriftlich, mündlich, telefonisch, auf elektronischem Weg oder per Fax vorgenommen werden. Der Vertrag

kommt schließlich mit Bestätigung durch den Vermittler zustande.

### **2. Buchungsbestätigung**

Über die Reise erhalten Sie eine Buchungsbestätigung gemäß Art. 250 EGBGB. Diese kann Ihnen entweder

durch den Anbieter direkt oder durch den Vermittler übermittelt werden. Bitte prüfen Sie die Buchungsbestätigung unverzüglich auf ihre Richtigkeit hin. Enthält die Buchungsbestätigung Abweichungen

oder Fehler, teilen Sie dies dem Vermittler bitte unverzüglich mit.

Im Rahmen einer elektronischen Buchung stellt die Eingangsbestätigung noch keine Bestätigung des Vermittlers dar.

### **3. Informationspflichten**

Der Vermittler stellt sicher, dass Sie vor Vertragsschluss über alle relevanten Informationen nach Maßgabe des

Art. 250 §§ 1-3 EGBGB informiert werden bzw. dass Ihnen die erforderlichen Informationen/ Unterlagen, wie

Flugscheine, Hotelgutscheine, Versicherungsscheine zur Verfügung gestellt werden.

### **4. Widerrufsrecht**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Reiseverträgen, die außerhalb der Geschäftsräume bzw. über

Fernkommunikationsmittel geschlossen werden kein Widerrufsrecht greift, wenn der Vertragsschluss auf eine

Bestellung des Kunden zurückzuführen ist, §§ 312 g Abs.2 S.1 Nr.9, S.2 BGB. In diesen Fällen ist nur ein Rücktritt möglich.

## **II. Pflichten des Vermittlers**

### **1. Vertragsinhalt**

Der Vermittler ist Ihnen gegenüber nicht verpflichtet, die Reise zu verschaffen. Dementsprechend ist der

Vermittler für die mangelfreie Erbringung der Reiseleistungen nicht verantwortlich.

Dafür ist der Vermittler aber verpflichtet, Sie nach bestem Wissen und Können zu beraten. In diesem Sinne

haftet der Vermittler nur für die richtige Auswahl der Informationsquelle und die korrekte Weitergabe an den

Kunden. Für die Richtigkeit der erteilten Auskunft und Hinweise haftet der Vermittler in der Regel nicht, es sei

denn, es ist ein Auskunftsvertrag geschlossen worden. Dies gilt nicht für die gesetzlichen Informationspflichten nach Art. 250 §§1 - 3 EGBGB und Art. 251 §§ 1 und 2 EGBGB.

### **2. Reisepass-, Visa-, Devisen und Gesundheitsbestimmungen**

Je nach Reiseziel informieren der Vermittler Sie zu Reisepass-, Visa-, Devisen und Gesundheitsbestimmungen

des jeweiligen Landes. Hierbei geht der Vermittler davon aus, dass Sie deutscher Staatsbürger sind und keine Besonderheiten, z.B. eine doppelte Staatsbürgerschaft vorliegen. Bei Abweichungen wird um ausdrücklichen Hinweis gebeten. Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesen Bestimmungen um Vorschriften Dritter (Anbieter oder Behörden) handelt. Die Vorgaben und Anforderungen können sich jederzeit ändern.

### 3. Beschaffung von Visa und anderen Reisedokumenten

Die Beschaffung von Visa oder anderen erforderlichen Dokumente übernimmt der Vermittler nur in Ausnahmefällen und bei ausdrücklicher Vereinbarung. Die Vereinbarung muss in Textform erfolgen. Sie

verpflichten sich dem Vermittler gegenüber alle im Zusammenhang mit der Beschaffung der Dokumente entstandenen Kosten, insbesondere Telekommunikationskosten und Kosten von Kurierdiensten zu erstatten.

Der Vermittler haftet nicht für den rechtzeitigen Zugang der angeforderten Unterlagen oder Papiere, es sei denn den Vermittler trifft hieran ein Verschulden.

### 4. Hinweis für Schwerbehinderte

Der Vermittler weist ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Reisen nicht behindertengerecht sind. In diesem Zusammenhang geht der Vermittler davon aus, dass Sie die Reise so, wie sie auch angeboten wird, antreten können. Sollten Sie oder ein Mitreisender über eine körperliche Einschränkung verfügen, bitten wir um ausdrücklichen Hinweis.

## III. Zahlung

### 1. Abrechnung

Mit Zugang der Reisebestätigung bzw. Rechnung wird eine Anzahlung des Reisepreises fällig. Die Höhe der

Anzahlung wird vom Anbieter gesondert vorgegeben. Der restliche Reisepreis wird kurz vor Reisebeginn

fällig, soweit feststeht, dass Ihre Reise durchgeführt wird und die entsprechenden Reiseunterlagen in der

Agentur bereitliegen.

### 2. Sicherheiten

Der Vermittler ist bei Vermittlung einer Pauschalreise gem. § 651 t BGB nur berechtigt, Zahlungen anzunehmen, wenn er den Sicherungsschein nach § 651 r BGB aushändigt und sicherstellt, dass Ihnen bei Ausfall von Reiseleistungen infolge von Insolvenz oder anderweitiger Zahlungsunfähigkeit der Reisepreis und weitere notwendige Aufwendungen für die Rückreise erstattet werden. Er hat mithin Sorge zu tragen, dass eine Insolvenzabsicherung besteht. Bei der Vermittlung verbundener Reiseleistungen wird der Vermittler Zahlungen auf den Reisepreis nur entgegennehmen, wenn er für die nach § 651 w Abs. 3 BGB erforderliche Kundengeldabsicherung sorgt und dem Reisenden den dazugehörigen Sicherungsschein aushändigt.

### 3. Serviceentgelt

Der Vermittler ist berechtigt, für die Vermittlung von Reiseleistungen ein Serviceentgelt zu erheben. Sofern

eine solches Serviceentgelt anfällt, wird dieses innerhalb der Rechnung gesondert ausgewiesen. In diesem

Sinne sind die genannten Preise als Preise der einzelnen Reiseleistungen ohne Provision des Vermittlers zu

verstehen. Bei Stornierung oder Umbuchung der Reise wird das Serviceentgelt nicht erstattet, es sei denn, die

Stornierung bzw. Umbuchung beruht auf einem Verschulden des Vermittlers bzw. seines Erfüllungsgehilfen.

### 4. Zahlungsmittel

Der Vermittler akzeptiert zur Zahlung des Reisepreises keine Kreditkartenzahlungen und Zahlungen über Pay Pal.

## IV. Leistungsänderung, Mängelanzeige, Rücktritt

### 1. Vertragsänderungen

Sollte nach Vertragsschluss bei einer Pauschalreise eine Vertragsanpassung i.S.d. §§ 651f, g BGB nötig werden, werden der Reiseveranstalter oder der Vermittler Sie rechtzeitig kontaktieren.

Hierbei ist der Vermittler von den durch den jeweiligen Reiseveranstalter mitgeteilten Informationen abhängig und haftet insoweit nur für die korrekte und unverzügliche Weiterleitung.

Bitte achten Sie in diesem Zusammenhang darauf, dass die uns mitgeteilten Kontaktdaten aktuell und richtig sind.

## 2. Vertragsübertragung und Umbuchung

Vertragsübertragungen und Umbuchungen nur nach Anfrage möglich.

## 3. Mängelanzeige, Rücktritt, Kündigung

Der Vermittler gilt nach § 651 v Abs. 4 BGB als vom Reiseveranstalter bevollmächtigt, Mängelanzeigen sowie andere Erklärungen des Reisenden bzgl. der Erbringung der Reiseleistungen entgegenzunehmen. Der Vermittler hat den Reiseveranstalter unverzüglich von solchen Mängelanzeigen und Erklärungen des Reisenden in Kenntnis zu setzen.

## V. Gewährleistung, Haftung

### 1. Reisevertrag

In Bezug auf den Reisevertrag stehen Ihnen sämtliche Gewährleistungsrechte gegen den Anbieter zur Verfügung. Der Vermittler ist lediglich Erfüllungsgehilfe des Anbieters und haftet nicht für

dessen Verschulden.

### 2. keine Zusicherungen/ Garantien

Bei der Beratung hinsichtlich möglicher Reisebuchungen handelt es sich um eine reine Dienstleistung. Die

Beschreibung der Reiseleistung selbst ergibt sich aus den Unterlagen des Anbieters. Der Vermittler gibt in

diesem Zusammenhang keine Zusicherungen oder Garantien ab, insbesondere hinsichtlich des Gefallens oder

Nichtgefallens einer Reise oder bestimmter Reiseleistungen. Bei Hinweisen und Auskünften haftet der

Vermittler lediglich für die richtige Auswahl der Informationsquelle und der korrekten Weitergabe der

Information.

### 3. Verfügbarkeit

Der Vermittler kann stets nur aktuell prüfen, ob eine Reiseleistung zu diesem Zeitpunkt verfügbar ist oder nicht.

Entscheidet sich der Kunde zu einem späteren Zeitpunkt für die Buchung, haftet der Vermittler im Falle der

Nichtverfügbarkeit nicht.

### 4. Buchungsfehler

Die Vermittler haftet nach Maßgabe des § 651 x BGB für den Schaden der Ihnen aufgrund eines technischen

Fehlers im Buchungssystem bzw. während des Buchungsvorgangs entstanden ist.

### 5. Mängel der Vermittlung

Fehler oder Mängel der Vermittlungstätigkeit haben Sie dem Vermittler unverzüglich mitzuteilen. Erfolgt die

Anzeige aufgrund Ihres Verschuldens nicht oder nicht rechtzeitig und kann nachgewiesen werden, dass ein

Schaden bei rechtzeitiger Anzeige nicht oder nicht in der Höhe entstanden ist, entfällt ein Anspruch gegen den

Vermittler.

### 6. Haftung allgemein

Die Haftung des Vermittlers ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, es sei denn es werden

wesentliche Vertragspflichten verletzt. Unter wesentlichen Vertragspflichten sind solche zu verstehen, die der

Vertrag dem Kunden nach seinem Sinn und Zweck gerade zu gewähren hat oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt ermöglicht und auf deren Einhaltung der

Kunde

regelmäßig vertrauen darf. Im Falle der leichten Fahrlässigkeit haftet der Vermittler nur für vorhersehbare und

vertragstypische Schäden. Die Haftungsbeschränkung findet auch keine Anwendung auf Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz, sowie bei der Garantiehafung. Ebenso ist sie ausgeschlossen bei

Schäden infolge der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Vermittlers oder eines gesetzlichen Vertreters

oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

## VI. Allgemeine Hinweise

### 1. Reiserücktrittsversicherung

Es wird vom Vermittler empfohlen zur Minimierung des Kostenrisikos bei Stornierung eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen. In diesem Zusammenhang wird er auch darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, dass die Reiserücktrittskostenversicherung nicht alle Schäden, die bei Abbruch der Reise nach Reisebeginn entstehen, abdeckt. Weiterhin wird empfohlen für Reisen ins Ausland eine Auslandskrankenversicherung abzuschließen. Der Schutzzumfang sollte für jede Reise neu geprüft werden.

### 3. Reiseversicherung

Es wird auch darauf hingewiesen, dass bei Abschluss von Reiseversicherungen gesonderte Vertragsbedingungen greifen können. Insoweit haftet der Vermittler nicht für die Ansprüche des Versicherers, welche ihm aufgrund der Versicherungsbedingungen zustehen, es sei denn, der Vermittler hat Ihnen gegenüber eine Falschankunft getätigt.

## VII. Datenschutz

Der Vermittler erhebt und verwendet von Ihnen personenbezogene Daten i.S.d. DSGVO. Alle wichtigen Informationen entnehmen Sie dem gesonderten Datenschutz-Infoblatt, sowie der Datenschutzerklärung des Vermittlers, welche unter <http://www.reise-treff-ludwig.de/datenschutzerklaerung> eingesehen werden kann. Bei Fragen steht Ihnen der Vermittler selbstverständlich auch persönlich zur Verfügung.

## VIII. Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Entsprechend der EU-Verordnung Nr.2111/2005 zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens ist der Vermittler verpflichtet, Sie über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens zu informieren. Das gilt auch, wenn sich nach Vertragsschluss die Fluggesellschaft ändern sollte. Eine Liste der Fluggesellschaften mit EU-Betriebsverbot ist unter [http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index\\_de.htm](http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm) einzusehen.

## IX. Online-Streitbeilegungsplattform / Keine Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren

Gem. der Richtlinie 2013/11/EU stellt die EU-Kommission eine Plattform zur Online-Streitbeilegung („OS-Plattform“) bereit. Verbraucher haben die Möglichkeit, über die OS-Plattform kostenlose Hilfestellungen für die Einreichung einer Verbraucherbeschwerde zu einem Online-Kaufvertrag oder Online-Dienstleistungsvertrag sowie Informationen über die Verfahren an den Verbraucherschlichtungsstellen in der Europäischen Union zu erhalten. Die OS-Plattform ist unter folgendem Link erreichbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

Der Vermittler ist nicht zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle verpflichtet und nimmt an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle auch nicht teil.

## X. Schlussbestimmungen

### 1. Gerichtsstand

Falls Sie ein Kaufmann sind oder keinen festen Wohnsitz innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, ist der Gerichtsstand Osnabrück.

### 2. Sprachen

Die Leistungen werden nur in deutscher Sprache angeboten.

### 3. Kundenservice

Der Kundenservice des Vermittlers steht Ihnen von Montag bis Freitag von 9-13 Uhr und von 14-18 Uhr, sowie an Samstagen von 9-13 Uhr telefonisch unter der Telefonnummer 0049 (0)5407/87780 zur Verfügung.

Ausgenommen sind Feiertage des Bundeslandes Niedersachsen.

**REISE-TREFF LUDWIG GmbH**  
Geschäftsführerin Birgit Ludwig-Trienen  
Niedersachsenstrasse 22  
49134 Wallenhorst

Tel. 0 54 07 / 87 78 - 0  
Fax. 0 54 07 / 87 78 - 78

Internet: <http://www.reise-treff-ludwig.de>  
E-Mail: [info@reise-treff-ludwig.de](mailto:info@reise-treff-ludwig.de)

Amtsgericht Osnabrück  
Handelsregister: HRB 210408